

WAS BEDEUTET BILINGUALES LEHREN UND LERNEN (BILL)?

Was ist bilingualer Unterricht?

- Mindestens zwei Sachfächer (an der Karl-Spohn-Realschule z.B. Geschichte, Geographie, Bildende Kunst oder Musik) werden von Klasse 5 bis Klasse 10 in der Fremdsprache Englisch unterrichtet.
- Dabei hat die Fremdsprache eine „dienende“ Funktion, d.h. sie wird als Mittel der Kommunikation benutzt.
- Vorrang haben die Inhalte des jeweiligen Sachfaches. Parallel dazu werden ganz regulär vier Stunden Englischunterricht pro Woche erteilt.

Schülerinnen und Schüler, die den bilingualen Zug wählen, haben mehr Unterricht. In der gesamten Realschulzeit sind dies neun Wochenstunden – verteilt auf sechs Schuljahre.

Ziele des bilingualen Unterrichts:

- Verbesserung der Sprachkompetenz
- Verknüpfung von Spracherwerb und Erwerb von Kenntnissen im jeweiligen Sachfach durch reale und motivierende Sprechansätze
- gute Vorbereitung auf die Kommunikationsprüfungen im Fach Englisch in Klasse 10

Schülerinnen und Schüler, die den bilingualen Zug an der Realschule erfolgreich absolvieren, erhalten ein landeseinheitliches Zertifikat sowohl nach Klasse 8 als auch nach Klasse 10.



Bilingualer Unterricht – das Richtige für Ihr Kind?

Unser Ziel ist es, alle unsere Schülerinnen und Schüler entsprechend ihrer Begabungen zu fördern.

Voraussetzung für den bilingualen Zug ist eine gewisse sprachliche Begabung.

Hier bedarf es also einer besonderen Beratung bei der Anmeldung an unserer Schule.

